



SV Wals-Grünau 2 : 4 SV Kuchl

SR: Reuf SALIHOVIC

AS 1: Esat TEMIZKAN






AS 2: Amir CRNKIC

Regionalliga Salzburg | 31. Runde

USK Anif	1 : 2	SV Grödig
FC Pinzgau Saalfelden	4 : 1	SK Bischofshofen
SV Seekirchen	4 : 2	SAK 1914
SV Wals-Grünau	2 : 4	SV Kuchl

SV WALS-GRÜNAU

STARTELF						
41	Tim SALLER					
3	Johann BERGER (K)					
4	Fabian RUF	87'	49'			
5	Philip KANZLER		43'			
9	Gerhard BRENNSTEINER					
11	Patrick SCHEIBENHOFER					
12	Andreas FÜREDER					
13	Michael EIBL		36'			
17	Maximilian PÖSSL	74'				
19	Marcel BERNHOFER					47'
20	Florian RESSEL					31'

ERSATZSPIELER						
39	Patrick BAUER					
2	Thomas SEYRINGER	74'				
7	Maximilian AUNER	87'				
21	Wolfgang HÖGL					

BETREUERTEAM

TR	Franz AIGNER
CO-TR	Helmut ROTTENSTEINER
TTR	Amandus KÜNSTNER
M	Erich VOITSWINKLER

Tabellenplatz: 8

Zuschauer: 220

Vor dem Spiel

fan.at | 02-06-2022

Auswärts Favorit! Kuchl plant mit drei Punkten

Die Reise zum Auswärtsspiel sollte sich für SV Kuchl lohnen. Drei Punkte sind fix eingeplant. Denn in der aktuellen Tabelle vor dem Spiel der 31. Runde liegt man sechs Ränge vor SV Wals-Grünau.

Mit einer Niederlage und daher mit fehlendem Selbstvertrauen geht SV Wals-Grünau ins kommende Duell. 1:5 gegen USK Maximarkt Anif verlor man das letzte Spiel. Die Fans erwarten sich eine Reaktion der Mannschaft. So richtig in Fahrt ist die Heimelf auf der eigenen Anlage noch nicht gekommen. Nur 0,5 Punkte pro Heimspiel konnten bisher erobert werden.

Negative Auswärtsbilanz der Gäste

Vor dem nächsten Duell weist die Statistik eine positive Bilanz für SV Kuchl aus: Den zwei Niederlagen stehen immerhin vier Siege gegenüber. Die Auswärtsbilanz lässt bei den Gästen keine Freude aufkommen. Noch immer wird auf den ersten vollen Erfolg in der Fremde gewartet. Spannend war das letzte Duell der beiden Mannschaften. Beim 2:2 ging keine Mannschaft als Sieger vom Platz.

Nach dem Spiel

ligaportal.at | 04-06-2022

Gnadenlos! Kuchl prolongiert Wals-Grünauer Unserie

Kein Sieg, drei Unentschieden und neun Niederlagen lautete die ernüchternde Bilanz des SV Wals-Grünau vor dem Heimmatch gegen den SV Kuchl. Gestern sollte Pleite Nummer zehn folgen. Die Grün-Weißen unterlagen den Tennengauern, die noch um den Gewinn der Meisterschaft mitmischen, mit 2:4.

Hüttengaudi in den ersten 45 Minuten

Den vielen beiderseitigen Ausfälle geschuldet werden konnte das Leistungsniveau dieses Aufeinandertreffen als eher dürftig eingestuft werden. "Beide Mannschaften waren nicht gut", gestand Christian Schnöll, der Sportliche Leiter der Kuchler. In Sachen Effektivität punkteten die Tennengauer allerdings voll. Nachdem Kaindl mutterseelenalleine vor der heimischen Hütte aufgetaucht war und zur Führung eingeschoben (21') und Wals-Grünaus Florian Ressel den 1:1-Ausgleich besorgt hatte, knallte abermals Kaindl (35'), Kiss (38') und Hofer via Strafstoß (44') den SV Kuchl deutlich voran. "Gott sei Dank haben wir vier Tore gemacht", sagte Seidl.

Kuchl ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen

Spielabschnitt zwei begann aus Sicht der Buben von Trainer Franz Aigner ziemlich vielversprechend. Nur wenige Augenblicke nach dem Wiederanpfiff jagte Marcel Bernhofer das Leder aus der Distanz mit viel Schmackes neben den Pfosten zum 2:4 ins Tor (47'). In der weiteren Folge entstanden Möglichkeiten hüben wie drüben - ein Torerfolg wollte aber keines der beiden Teams mehr vergönnt sein. "Wir haben unsere Pflicht erfüllt", setzte Seidl rasch einen Hacken unter diese Partie.
